



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Bezirksamt Bergedorf

Bezirksamt Bergedorf - Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt - Postfach 800380 - 21003 Hamburg

###  
###  
###  
###  
###

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt  
Bauprüfung - B/WBZ 2

Wentorfer Straße 38 a  
21029 Hamburg  
Telefax  
040 - 4 279 06 - 047  
E-Mail  
Baupruefung@bergedorf.hamburg.de

Ansprechpartnerin: ###  
Telefon - ###

GZ.: B/WBZ/00127/2016  
Hamburg, den 14. März 2016

Verfahren  
Eingang

Baugenehmigungsverfahren nach § 62 HBauO  
13.01.2016

Grundstück  
Belegenheit  
Baublock  
Flurstück

###  
607-077  
03315 in der Gemarkung: Neuengamme

### Sanierung der Räume zur Nutzung als Kindertagesstätte

### GENEHMIGUNG

Nach § 72 der Hamburgischen Bauordnung (HBauO) in der geltenden Fassung wird unbeschadet der Rechte Dritter die Genehmigung erteilt, das oben beschriebene Vorhaben auszuführen.

Dieser Bescheid gilt nach § 58 Absatz 2 HBauO auch für und gegen die Rechtsnachfolgerin oder den Rechtsnachfolger.

Die bauordnungsrechtliche Genehmigung erlischt nach § 73 Absatz 1 HBauO, wenn innerhalb von drei Jahren nach ihrer Erteilung mit der Ausführung des Vorhabens nicht begonnen oder die Ausführung länger als ein Jahr unterbrochen worden ist.

Sie kann auf schriftlichen Antrag nach § 73 Absatz 3 HBauO jeweils um bis zu einem Jahr verlängert werden.



Kunden-WC  
Aufzug

Termine nach Vereinbarung unter der  
Telefon-Nr.: 42891 - 4000

Öffentliche Verkehrsmittel:  
S2, S21 Bergedorf  
Bus 235 Rathaus Bergedorf  
alle Busse Mohnhof

Dieser Bescheid schließt ein:

1. die Baustelleneinrichtungsfläche auf öffentlichen Grund § 19 HWG.

### **Nebenbestimmung**

Die Sondernutzung wird befristet für die Dauer von 3 Monaten erteilt.  
Der genaue Zeitraum der Sondernutzung ist dem zuständigen Wegewart unter  
Tel.: 040-42891.2552 oder 0172-8617921 zwei Wochen vor Beginn mitzuteilen.

Außerdem ist ein Ortstermin mit dem Wegewart zur Aufnahme des Flächenzustandes abzustimmen.

Das Vorhaben ist nach den öffentlich-rechtlichen Vorschriften auszuführen

Insbesondere sind zu beachten:

- die Vorschriften des Hamburgischen Wegegesetzes (HWG)
- die Vorschriften der aufgrund des HWG erlassenen Rechtsvorschriften.

### **Planungsrechtliche Grundlagen**

Nicht überplanter Bereich      im Zusammenhang bebauter Ortsteil nach § 34 BauGB  
Baugesetzbuch

Verordnung zum Schutz      Neuengamme  
von Landschaftsteilen

### **Ausführungsgrundlagen**

Bestandteil des Bescheides

- die Vorlagen Nummer

10 / 1	Flurkartenauszug
10 / 3	Grundriss / Kellergeschoss
10 / 4	Grundriss / Erdgeschoss
10 / 5	Grundriss / Obergeschoss
10 / 6	Grundriss / Dachgeschoss
10 / 7	Schnitt A-A/B-B
10 / 8	Ansichten
10 / 9	Berechnung BGF/BRI
10 / 10	Berechnung GRZ
10 / 11	Berechnung / Maß der baulichen Nutzung
10 / 12	Baubeschreibung
10 / 13	Betriebsbeschreibung

Sie sind im Rahmen des gesetzlich geregelten Prüfungsumfanges verbindlich.  
Die Grüneintragungen in den Vorlagen sind zu beachten.

### **Genehmigungseinschränkungen (aufschiebende Bedingung)**

2. Mit den entsprechenden Bauarbeiten darf erst begonnen werden, wenn über folgende Prüfgegenstände ein Ergänzungsbescheid erteilt worden ist:

#### **2.1. Standsicherheit**

Hierfür ist der erforderliche Nachweis gemäß § 14 der Bauvorlagenverordnung  
in der geltenden Fassung (BauVorlVO) zur Prüfung nachzureichen.

Diese Einschränkungen verlängern nicht die Geltungsdauer der Genehmigung nach § 73 Absatz 1 HBauO.

### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der im Briefkopf bezeichneten Dienststelle einlegen (§ 70 VwGO).

Der Bescheid umfasst auch die

###  
###  
###  
###  
###  
###

Unterschrift

### **Gebühr**

Über die Gebühr ergeht ein gesonderter Bescheid.

### **Weitere Anlagen**

Formblatt - Mitteilung über die Innutzungnahme  
Anlage - Statistikangaben zur Umsetzung des HmbTG

Anlage zum Bescheid  
###

Transparenz in HH

## **Anlage**

### **STATISTIKANGABEN ZUR UMSETZUNG DES HmbTG**

Dieser Bescheid wird im Transparenzportal Hamburg veröffentlicht (§ 3 Abs. 1 Nr. 13 HmbTG). Vor der Veröffentlichung werden persönliche Daten aus dem Dokument entfernt.

Für das Transparenzportal wird der Bescheid um folgende Angaben ergänzt:

Art der Baumaßnahme: Änderung

Art der beantragten Anlage: Gebäude, Gebäudeklasse 1

Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung: Nichtwohngebäude